

Protokoll zur Vorstandssitzung des ARV,
am Dienstag, dem 28. August 2018

Zu Pkt. 1: Tagesordnung wird angenommen mit 1 Änderung: Der Punkt Erweiterung des Geschäftsführenden Vorstandes wird hinzugefügt als Punkt 3 – alle anderen Punkte verschieben sich dementsprechend

Zu Pkt. 2: Gerd stellt fest, dass es im ARV keinen Feuerlöscher gibt. Es sollte ein solcher angeschafft werden.

Zu Pkt. 3: Knud wird als zusätzliches Mitglied in den geschäftsführenden Vorstand gewählt mit dem Aufgabenbereich Haus

Zu Pkt. 4: Rüdiger liest schriftlichen Bericht von Helga vor:

- Stand Finanzen etwa 35 tkr.
- Rechnung für den Anbau an Drøhse ist bezahlt über den Baukredit. Stand Baukredit -37 tkr. nach Erhalt von Zuschuss vom BDN und Jepsen Fond. Zuschüsse von Lokale- og Anlægsfonden, Aab. Fritidsråd und SE-vækstfond erfordern Ablegung einer revidierten Aufstellung über Baukosten – wird im Moment erarbeitet und hoffentlich innerhalb der nächsten 2 Wochen fertiggestellt. Die ARV revisoren (Andreas C. und Stefan P.) sind bereits informiert.
- Sofern alle Rechnungen anerkannt werden von unseren Sponsoren werden etwa 265 tkr. eingehen.
- Mitgliedsbeiträge: es fehlen noch etwa 8 tkr. Rüdiger: Jugendliche aus Sønderballe haben sich vornehmlich am Rudern im ARV beteiligt und müssen für 2018 den vollen Mitgliedsbeitrag bezahlen. Im kommenden Jahr sind sie im DRH.
- Wir haben 19 neue Mitglieder – alles Kajakfahrer – Mitgliederstand: 162 Mitglieder
- Verhältnis Jugendliche/Erwachsene Aktive deutlich ungünstiger – Konsequenz: weniger Lokaletilskud 2019 von der Kommune (von 20,7 tkr auf 13,6 tkr)
- Die Kajakgruppe (Birgit/Marion/Kim) hat 2 Kajaks gekauft (Kaufpreis 20 tkr.) Zuschuss von Friluftsrådet hierfür beträgt 15.000 kr. (kommt noch) – Marion wird sich melden wie wir das Geld ausbezahlt kommen.
- Antrag der Kajakrunderer an DGI's Foreningspulje zur Anschaffung eigener Kajaks abgelehnt
- Zuschuss erhalten vom Ruderverband Schleswig-Holstein auf 2500 Eur – ohne Zweckbindung
- Knud untersucht, ob der Leihmotor evt. bei Aabenraa Roklub gekauft werden kann

Zu Pkt. 5 a: Gerd, als Ruderwart, warnt, dass der Ausschuss des neuen Ergometerraums darauf achtet, dass für die Geräte auch genügend Platz vorhanden ist.

Peter: Man sollte abwarten, welche Wünsche von den Gruppen – Leistungssport, Familien, Breitensport – gemeldet werden.

Beurteilungspunkte der neuen Geräte: qualitativ; quantitativ: Aussehen; Kostenpunkt.

Peter schickt eine Prioritätenliste an Helga und erbittet Respons mit Hinblick auf Finanzierung.

Gerd wünscht vor allem: ‚Clips-Crosser-Gerät, Sprossenwand, Laufgerät, ‚Bankziehen‘.

Marion: Ein großer Ball ist wichtig für Balanceübung der Kajakrunderer.

Knud: Platz könnte für Yogaübungen im Aufenthaltsraum des ARV geschaffen werden.

Johannes wünscht ein Multifunktionsgerät.

Rückmeldung von Helga: Die vorgelegten Wunsch liegen im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten.

Knud untersucht welche Geräte zu welchen Preisen erworben werden können.

5 b: Begutachtung der Montage von einem Heizungskörper im alten Ergoraum durch den Vorstand: Der Verlauf der Rohre muss verändert werden, damit die Auslüftung des Raumes weiter funktionieren kann.

5 c: Der Verein hat ein Schreiben der Kommune bekommen, die mitteilt, dass das Grundstück auf dem sich das Klubgebäude befindet, vom neuen Abwasserplan der Kommune umfasst ist. Dieses bedeutet, dass der Kloak innerhalb der nächsten 4 Jahre umgelegt werden muss (von fælleskloakering auf separatkloakering). Knud wird gebeten, mit der Kommune zu sprechen, um einen Plan über die Aussenanlage der Abwasserrohre um den ARV zu bekommen.

Zu Pkt. 6: Rüdiger – Ein Termin der Einweihung des neuen Ergoraums noch im Jahr 2018;

- Zur Diskussion steht eine 2. Schulregatta im Herbst;
- Päne, ob der ARV am Turnunterricht der DPA Teil nimmt?
- Frage, ob NRV am Knivsbergfest Teil nimmt, da der Aufwand gross ist?

Zu Pkt 7: Frauukes Bericht von der Schulruderregatta in Gravenstein.

Gerds Bericht von der Haderslebener Regatta,
von "Aktiv Ferie Aabenraa"
vom Ruderlager von Holstebro in Düwig.
Helle:

Anlässlich der Kündigung der Mitgliedschaft beim ARV und Schlüsselabgabe durch Erik Fries bittet Helle um mehr Kontrolle über die Schlüssel des ARV. Der Vorstand hat somit mehrheitlich beschlossen, dass Knud die Schlüsselkarte von Gerd übernimmt und diese weiterführt. Gerd liefert eine Liste über aktuelle Schlüsselbesitzer an Knud ab. Ein Depositum wird von jedem Schlüsselhaber verlangt. Das Schlüsseldepositum muss erhöht werden da der Preis für neue Schlüssel gestiegen ist (künftig: 300 kr).

Zu Pkt. 8: Birgit: Viel Aktivität mit neuen Mitgliedern.

Peter: Birgit und Marion sollten bei Aktionen, wo neue Mitglieder für die Kajakgruppe angeworben werden, außer „Aabenraa Havkajak“ auch den „Apenrader Ruderverein“ als Veranstalter angeben.
Marion: Bittet Peter um einen Jahresüberblick aller besonderen Ereignisse im ARV um eine bessere Koordinierung zwischen Ruderaktivitäten und Kajakinitiativen zu ermöglichen.

Zu Pkt 9 a: Einweihungstermin des neuen Ergoraums wird ein Teil des Deutschen Tages, am Sonntag, dem 4. November 2018 um 11 Uhr

Haus N. muss benachrichtigt werden.

Schriftliche Einladungen an Sponsoren, NRV, BDN, Nordschleswiger – Rüdiger konzipiert ein Einladungsschreiben

Helle schlägt vor, dass das Catering für die Veranstaltung durch eine Cateringfirma geliefert wird (Gourmethuset)

9 b: Brücke rein am 10. 11. 2018.

Zu Pkt 10: Rüdiger: Der ARV kauft eine Mitgliedschaft bei „Rokort“. Gibt viele Möglichkeiten und Sicherheit.
Wird vertagt auf den Geschäftsausschuss.

Öffentlichkeitsarbeit über Facebook muss ausgearbeitet werden. Marion, Birgit,
Johannes und Rüdiger erarbeiten Vorschläge

Johannes: Bittet darum, dass die Sicherheitsregeln auf den neuesten Stand gehalten werden. Er
möchte eine Übersicht über sämtliche Posten im ARV.

Zu Pkt 11: Rüdiger organisiert die Teilnahme des ARV am Sommerfest in der DPA mit einem Stand.

Zu Pkt 12: Marion bestellt das Essen nach angemeldeten Vorstandsmitgliedern. Der ARV bezahlt.

Ende der Sitzung um 21.45 Uhr

i. A. Frauke Erichsen-Candussi